



HARMONIKA- NACHRICHTEN

des Landesverbandes Niedersachsen e.V.

Mitglied im Landesmusikrat Niedersachsen e.V.

Ausgabe

November

IV/2004

Inhalt: Begrüßung

Ehre wem Ehre gebührt

Accollage

Redaktionsgeflüster

Orchesterspiegel

HN-Meckerecke

AkkorDayOn - ein Bericht

Quätsch äs Quätsch hän

Herausgeber Deutscher Harmonikverband, Landesverband Niedersachsen e.V.
Redaktion: Verena Mehls, Alter Kirchweg 3, 29308 Winsen/A., Tel.: 05143/6283
Erscheint viermal jährlich – der Bezugspreis ist im Mitgliedsbeitrag enthalten

Akkordeon Fachmann

Inh.: Wolfgang Fachmann e.K.

-Akkordeonbaumeister-

Lindienstraße 2

29053 Bienenbüttel

Tel.: 05823-8140

info@akkordeonfachmann.de



- Ausführliche Beratung

- Fachhandel für alle
Akkordeonmarken

- Reparatur und Überholung

aller Typen Akkordeons, Harmonikas

**- Sofortreparaturen möglich -
Inzahlungnahme**

- Verkaufsvermittlung



- Umbau, Erweiterung

Chorbelegung ändern, Tremolo nach
Wunsch, Registerumbau, Kinnregister,
Riemenbügelpositionen, Midivorbereitung
uvm.



Wolfgang Fachmann

Geboren 1967 in Bienenbüttel. Ausbildung zum Handzuginstrumenten-
macher (**Akkordeonbauer**) bei der Firma **Matth. HOHNER AG** in
Trossingen. Tätigkeit in Produktion und Reparaturabteilung. Eigene
Betriebsgründung 1995 in Bienenbüttel.

2000: Ablegen der **Meisterprüfung**.

Verheiratet, drei Kinder.

- Orchesterbetreuung Für ca. 10-

50 Instrumente je Tag kommen wir zu
Ihnen und untersuchen Ihre Instrumente
auf Herz und Nieren; machen Vorschläge
zu allen Fragen und bringen eine Auswahl
an Instrumenten und Zubehör mit.

- Zubehör Polstertragetaschen, Koffer,
Transportwagen, Balgschoner, Tragriemen,
Querriemen, Notenständer, Pultlampen,
Noten, Tonträger, Geschenkartikel,
Gutscheine, Fachzeitschriften usw.

- Versicherungsgutachten

Beurteilung von Transport- und anderen
Schäden.



Liebe Harmonikafreunde,

in den letzten Wochen war ich bei verschiedenen Vereinjubiläen zu Gast und konnte eine beachtliche musikalische Vielfalt in unserem Landesverband feststellen. Ganz besonders erfreulich war die absolut überzeugende Jugendarbeit eines Vereins. Dieses erfolgreiche Konzept wird auf der Mitgliederversammlung im kommenden Jahr vorgestellt.

Erfreulich war auch das Projekt „AkkorDayOn“ am 29. August 2004 auf der Landesgartenschau in Wolfsburg (siehe Bericht auf S. 9). Mit einer großartigen Idee und einem bemerkenswerten organisatorischen Einsatz des Akkordeonorchester Wolfsburg – allen voran die Vorsitzende Elke Dörrheide – wurde ein ganztägiges Akkordeonkonzert auf 4 Bühnen organisiert und damit der Grundstein für einen weiteren AkkorDayOn im Jahre 2006 gelegt.

Die Lehrgangsplanung für das kommende Jahr ist fast abgeschlossen. Es wird im 1. Halbjahr einen C1-Lehrgang geben und im Herbst einen D-Lehrgang. Die genauen Termine und Lehrgangsorte werden noch in diesem Jahr auf unserer Homepage veröffentlicht (incl. Ausschreibung zum Herunterladen) bzw. auch verschickt.

Für die musikalisch intensive Adventszeit wünsche ich allen Vereinen viel Erfolg und genügend Zeit und Ruhe auch die schönen Seiten dieser Zeit zu genießen. Kommen Sie alle gesund ins neue Jahr!

Harald Kistner



Ehre wem Ehre gebührt

(Nachtrag zu HN II/2004)

silberne Ehrennadel für 15 Jahre DHV-Mitgliedschaft

Carmen Lange

Daniel Jans-Wenstrup (Dirigent seit 2001)

Michael Schmiesing

Simone Meyer

AO Nellinghof e.V. von 1979

AO Nellinghof e.V. von 1979

AO Nellinghof e.V. von 1979

AO Nellinghof e.V. von 1979

goldene Ehrennadel für 25 Jahre DHV-Mitgliedschaft

Wolfgang Denz

AO Nellinghof e.V. von 1979



Nachrichten und Infos aus dem Landesorchester

Proben- und Auftrittstermine Rest 2004 und 2005

11. + 12. Dezember 2004	JGH Einbeck, incl. Weihnachtsfeier
08. + 09. Januar 2005	JGH Wolfenbüttel
12. + 13. Februar 2005	DJH Rotenburg/W.
05. + 06. März 2005	evtl. JGH Osterode
23. + 24. April 2005	DJH Northeim
11. + 12. Juni 2005	evtl. DJH Torfhaus
02. + 03. Juli 2005	„Tag der Niedersachsen“ in WOB
27. + 28. August 2005	DJH Rotenburg/W.
10. + 11. September 2005	JGH Nordenham
07. - 09. Oktober 2005	JGH Gailhof mit 20jährigem Jubiläum des Auswahlorchesters
05. + 06. November 2005	DJH Northeim
10. + 11. Dezember 2005	JGH Einbeck

Redaktionsgeflüster

Die 1. Ausgabe 2005 der Harmonika-Nachrichten erscheint in der 8. KW. Hierfür ist die „deadline“ für den 13.02.2005 festgesetzt. Bitte bis dahin alle Beiträge, Kleinanzeigen oder Bekanntgaben an die Redaktion senden. Die in PDF-Format bereitgestellten Versionen der HN können unter www.dhv-niedersachsen.de herunter geladen werden.

Da im nächsten Jahr wieder Wahlen für den DHV-Vorstand anstehen, möchte ich mich schon jetzt an Sie wenden, denn: ich stelle mein Amt als 2. Vorsitzende und somit als Redakterin der HN zur Verfügung. Beruflich und private Gründe lassen ein Weitermachen nicht zu. Ich bitte Sie herzlich, wenn Ihnen redaktionelle Arbeit und kreatives Teamwork in einem Führungsgremium liegt, oder Sie vielleicht jemanden kennen, der jemanden kennt (usw. ☺) ... stellen Sie sich dieser Aufgabe! Herzlichen Dank und fröhliche Weihnachten

Ihre Verena Mehls

Termine über Termine

Nov. 2004

20.11.

Akkordeon-Kammerorchester Hannover Concert '04 zusammen mit dem Akkordeon-Ensemble Hannover-Buchholz in der Aula der Humboldtschule, Hannover-Linden-Süd Info ☎ 05721-3322 oder unter 📧: www.akkordeon-kammerorchester.de

27.11.

Prüfung für die D-Lehrgänge
in Westerstede, Beginn: 9.30 Uhr.

28.11.

Akkordeonverein Winsen, Festliches Konzert des 1.Orchesters in der St.-Johannes Kirche in Winsen (Aller), Leitung Gunda Falke, Beginn: 19.30 Uhr. Infos: ☎ 05143-668472

Dez. 2004

10.12.

Akkordeonverein Winsen, Adventskonzert des 2.Orchesters in der Stechinellikapelle in Wieckenberg/Wietze), Leitung Gunda Falke, Beginn: 19.30 Uhr. Infos: ☎ 05143-668472

11.12.

Celler Akkordeon Club, Adventskonzert in der ev. Kirche in Nienhagen. Mitwirkende: Jugendensemble, Ensemble „non tacet“ und Hauptorchester des CAC. Leitung Dorea Dettmer u. Verena Mehls. Beginn: 17.30 Uhr, Infos: ☎ 05143-6283

11.12.

Jahreskonzert Harmonika-Club Sarstedt e.V., 18.30 Uhr
Mitwirkende: Hauptorchester, "Pop Kids" und "Joy"
Albert-Schweitzer-Schule, Wellweg 43, Sarstedt,
Infos ☎ 05066 / 692025 oder www.hcs-ev.de

12.12.

Jahreskonzert Harmonika-Club Sarstedt e.V., 15.00 Uhr
Mitwirkende: Hauptorchester, "Akkordeon Rocker" und
„Quietschies" Albert-Schweitzer-Schule, Wellweg 43, Sarstedt
Infos ☎05066 / 692025 oder www.hcs-ev.de

17.12.

Celler Akkordeon Club, Weihnachtskonzert in der Celler Garnisonskirche, Ensemble „non tacet“, Orchester und „Chor ohne Namen“ unter Leitung von Verena Mehls. Beginn: 18.30 Uhr, Infos: ☎ 05143-6283



Konzertbericht

Aufgrund des 25-jährigen Jubiläums des Akkordeon-Orchesters Nellinghof e.V. hatten wir neben dem Jahres-Jubiläumskonzert im April ein weiteres Highlight unseres Jubiläumsjahres. Mit allen instrumentalen Ensembles aus der Gemeinde Neuenkirchen-Vörden (zu der auch die Bauernschaft Nellinghof gehört) wurde ein großes Orchesterfest veranstaltet. Neben unseren Youngsters und uns vom AON gaben folgende Gruppen in der großen Sporthalle der Gemeinde einen Einblick in ihr Repertoire:

Die Jagdhornbläser des Hegerings, Band "Pollux" und Vokals (Chor) der Musikschule Neuenkirchen-Vörden e.V., Der Posaunenchor Vörden, der Instrumental-Musikverein Neuenkirchen, der Waldhornbläserkreis "Diana", die Feuerwehrkapelle Vörden, der Gitarrenchor aus Vörden, das überregionale Jugendblasorchester und die Formation "Jazz in Time".

Insgesamt waren am Nachmittag des 31.10.2004 (17-20 Uhr) über 235 Musiker auf den drei Bühnen versammelt und das Publikum in der großen Sporthalle war von der einmaligen Aktion begeistert und forderte etliche Zugaben.

Einige Mitglieder aus unserem Orchester wurden für langjährige Zugehörigkeit vom Gründer des AON, Klaus Denz, im Auftrage des DHV, besonders geehrt. Das waren für 15 Jahre Mitgliedschaft **Carmen Lange**, **Daniel Jans-Wenstrup** (unser 1.Vors. und Dirigent seit 2001), **Michael Schmiesing** und **Simone Meyer**.

Sie erhielten eine Ehrenurkunde und die silberne Ehrennadel des DHV.

Für 25 Jahre Zugehörigkeit, also von Beginn an, wurde der Sohn des Gründers, **Wolfgang Denz** mit einer Urkunde und der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet.

Im Nachhinein kann gesagt werden, es war eine Mordsarbeit, so ein Fest auf die Beine zu stellen, aber allen Orchestern sei versichert, es hat riesig Spass gemacht und der Dank des Publikums ging "hinunter wie Öl" und fordert zur Nachahmung auf.

Dank auch noch an alle beteiligten Ensembles, die uns beim Abbau nach dem Konzert tatkräftig unterstützt haben.

Also, traut Euch !!

Schöne Grüße

Klaus Denz

komm.Schriftführer, Akkordeon-Orchester Nellinghof e.V.

www.aonellinghof.de

Der Aufruf, seinen Unmut hier in der HN-Meckerecke zu äußern, wurde tatsächlich gehört. Die heutige Ausgabe veröffentlicht ein Schreiben von Ulrike Lührig, im Auftrag des Kaiender AO. Vielen Dank für die Zusendung!

Aus rechtlichen Gründen distanziert sich die Redaktion und der DHV-Nds. vom Inhalt des folgenden Abgedruckten.

In der heutigen Zeit ist es schwierig junge Leute für das Akkordeon zu gewinnen, weil zum einen die Anschaffung eines Instrumentes in der Zeit von zunehmender Arbeitslosigkeit mit nicht gerade geringen Kosten verbunden ist und nicht jeder Verein für diese Situation vereinseigene Instrumente vorhält und zum anderen wird das Akkordeon von der „breiten Masse“ immer noch nur mit Volksmusik (Schneewalzer etc.) in Verbindung gebracht.

Dies hängt damit zusammen, weil viele Leute nicht wissen, dass man Akkordeon im Hauptfach am Höherkonservatorium Trossingen studieren kann, so dass man die Leute da „aufklären“ müsste. Das hat zur Schwierigkeit, dass man mit Originalmusiken gerade im ländlichen Bereich, wo das Publikum überwiegend aus älteren Leuten besteht, nicht gerade begeistern kann, weil diese halt „Musiklaien“ sind und nichts damit anfangen können.

Gerade in der heutigen Generation muss bei jungen Leuten die Musik „auf Knopfdruck“ laufen wie beim Computer oder der Stereoanlage und keiner möchte z. B. jahrelanges „Akkordeonstudium“ - was notwendig ist um in einem Orchester mitspielen zu können – auf sich nehmen.

Das ist halt derzeit im Computerzeitalter so und es wird noch ein paar Jahre dauern, bis sich die Jugend wieder auf Werte wie Zusammengehörigkeitsgefühl, Pflichtbewusstsein und Teamgeist besinnt.

Dieser Trend ist jedoch auch in anderen kulturellen Vereinen und Organisationen zu verzeichnen. Dabei denke ich an Sportvereine und auch andere Musikvereine. Jeder beklagt sich über fehlenden Nachwuchs.

Es ist ein so genanntes Gesellschaftsproblem, dass sich durch die sämtliche Bereiche des gesellschaftlichen Zusammenlebens in unserem Land zieht; angefangen von Firmen, Handwerksbetrieben, über kulturellen Einrichtungen, Sport- und Musikvereinen usw..

Das hat zur Folge, dass einige wenige Leute, die schon in zig Vereinen und Vorständen tätig sind, noch mehr Ämter sich „aufbürden“, weil sie

noch über Pflichtbewusstsein verfügen und sie das Gefühl haben, dass – wenn sie nicht das Vereinsleben „hoch halten“ – alles Kulturelle „den Bach runter geht“.

Man sollte hierbei nicht außer acht lassen, dass Vereine auch einen „Erziehungsauftrag“ haben. Sie prägen einen Ort und auch die Menschen in ihrer Denk- und Handlungsweise. Dies ist ein wichtiger Aspekt, den viele unterschätzen. Bloß – wie bereits schon einmal erwähnt – wird es noch einige Zeit dauern, bis sich dieser Trend legt und es nicht mehr nur auf Durchsetzungskraft (Ellenbogenmentalität) ankommt und das Zusammengehörigkeitsgefühl wieder gefragt sein wird.

Teamgeist ist für uns vielleicht selbstverständlich und auch Zusammengehörigkeitsgefühl, doch gerade Kinder und Jugendliche haben in der heutigen Zeit ein anderes Denken. Sie entwickeln sich zu Individualisten und legen kaum noch Wert darauf, sich gemeinsam in Vereinen zu organisieren. Oft müssen sie das – was für uns selbstverständlich ist – wieder erlernen.

Es ist ja schon so, dass junge Manager in Firmen – hier setzt sich der Trend fort – von ihren Chefs auf Schulungen gesandt werden, wo gerade Teamgeist, Pflichtbewusstsein, Zusammengehörigkeitsgefühl wieder erlernt werden soll. Für mich und bestimmt auch einige andere unvorstellbar, aber leider bittere Realität.

Dies ist zwar traurig, aber ich wüsste derzeit auch kein Patentrezept, um Leute zum Akkordeonspiel zu begeistern. Vielleicht (hoffentlich) ändert sich das in ein paar Jahren, denn wie es derzeit ist, werden wir unweigerlich auf einen „Kollaps“ zusteuern, weil auch die „öffentlichen Kassen“ durch die Finanzpolitik nicht gerade viel für die Vereine finanziell an Unterstützung tun können.

Gerade bei sehr kleinen Vereinen, die finanzielle Mittel beantragen und schon mit diesen rechnen, ist es natürlich sehr bitter, wenn immer mehr „Finanzspritzen“ von der Bundes- und Landesregierung gestrichen werden. Das kann einigen Leuten auch ein ganzes Stück Motivation nehmen, so dass sie darüber nachdenken sich aufzulösen.

Ulrike Lührig, Akkordeonorchester Kaierte e. V.

AkkorDayOn

Festival niedersächsischer Akkordeonorchester auf der Landesgartenschau Wolfsburg am 28.08.04

„AkkorDayOn“ – Unter diesem Motto hatte das Akkordeon-Orchester Wolfsburg am 28. August auf der Landesgartenschau eingeladen.

Neben den Gastgebern boten das Südharzer Akkordeonorchester, der Harmonika-Club Sarstedt e.V., das Harmonika-Orchester Bremer Handörgler, das Akkordeonorchester Ammerland und das 1. Orchester des Akkordeonvereins Winsen/Aller den Besuchern der Landesgartenschau einen eindrucksvollen Tag. Höhepunkt war der Auftritt von ACCOLLAGE, die sogar eine Sängerin mitbrachten: Ines Sarnes sang Popklassiker wie „I will survive“ oder „Eternal Flame“.

Das abwechslungsreiche Programm aus Rock, Pop, Musical und Klassik kam beim Publikum sehr gut an. Entsprechend positiv fiel die Berichterstattung der ortsansässigen Tageszeitungen aus, man lobte das hohe musikalische Niveau und die Vielseitigkeit des Akkordeons.

Doch nicht nur das Publikum war begeistert, auch die Musiker waren mit viel Spaß und Freude dabei. Wo hat man schon mal die Gelegenheit, sich und seine Musik in so einer schönen Umgebung zu präsentieren und außerdem andere Akkordeonorchester in dieser Vielfalt zu hören?

Alle waren einer Meinung: Eine Veranstaltung in dieser Form sollte unbedingt wiederholt werden.

Hinweis des Landesverbandes

AkkorDayOn wird es noch einmal geben: am 20. Mai 2006 auf der Rhodo 2006, der größten Rhododendronschau Europas, in Westerstede (im Internet: www.rhodo.de)

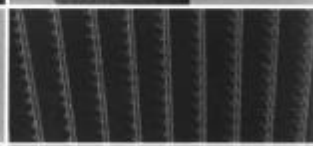
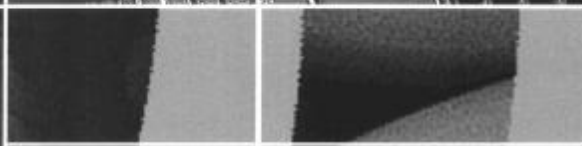
Interessierte Orchester, die dabei sein wollen, können sich schon jetzt beim Landesverband melden.

www.**Akkordeonsplus.de**
Michael Hellmer
Meisterbetrieb

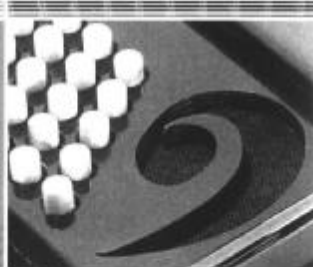
Pign

Sound

Tradition
the Hand of Man



Verkauf
Reparatur
Zubehör



Kompetenz in Converter & M3

☎ 04931 998 374 Kolkstrasse 21 26506 Norden

AKKORDEON



CENTRUM BRUSCH

DEUTSCHLANDS GRÖSSTE AKKORDEONHAUS

IMM. HERVING SCHWEN

GARSTETER WEG 28a | D - 22455 HAMBURG | TEL. 040 - 525 95 26 | FAX 040 - 525 46 52

INFO@AKKORDEONCENTRUM.DE | WWW.AKKORDEONCENTRUM.DE

**ACHTUNG NEUE ADRESSE
AB 1. OKTOBER 2004!**

Wir führen Marken-Instrumente von:

*Barsini, Artigiana, Ballone Burini, Brandoni,
Armando Bugari, Dallapé, Excelsior, Fantini, Guenini,
Hohner, Öllerer, O.R.A., Pignini, Scandalli, Victoria,
Walther, Weltmeister, Zupan*

Mit Sicherheit ist auch IHR Instrument dabei!



**Service auf den Sie
sich verlassen können:**

Eigene Meister-Werkstatt

Gebrauchsinstrumente
mit Garantie

Piano- und Knopfanzverter,
Bayane in russisch B

Verkauf | Ankauf | Verleih

Standardbass, Converter,
Piano- und Knopf-Akkordeons

Wiener, Club- und Steirische
Handharmonikas

Bandoneons und Concertinas

Instrumente sofort verfügbar! +++ Mehr als 700 Instrumente sofort verfügbar! +++ Mehr als 700